



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 01.04.2025 – Auszug aus Drucksache 19/6225 –

Frage Nummer 27 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete
**Sanne
Kurz**
(BÜNDNIS
90/DIE GRÜ-
NEN)

Ich frage die Staatsregierung, wie wird die Museumsagentur, die laut Pressemeldung vom 13.11.2024¹ zum ersten Quartal 2025 die Arbeit aufnehmen sollte, in Kooperation mit der Landesstelle für nichtstaatliche Museen die flächendeckende Versorgung mit Kultur auch mit nichtstaatlichen Museen voranbringen, welche Aufgaben wird die Museumsagentur bzgl. NS-Raubgut haben (beispielsweise Kooperation mit der am 25.02.2025 angekündigten „Task-force“² NS-Raubkunst oder Übernahme der Funktion der juristischen Bewertung der Ergebnisse von Provenienzforschung aus Sicht der Staatsregierung oder Kooperation mit dem Forschungsverbund Provenienzforschung Bayern (FPB) – bitte alle geplanten zukünftigen Aufgaben der Museumsagentur im Feld NS-Raubgut angeben), in welcher Form wird die Expertise des seit 2015 tätigen FPB und das Deutsche Zentrum Kulturgutverluste mit in die Bemühungen nach „mehr Tempo, maximale Transparenz und die Anpassung der Provenienzforschung in den Staatsgemäldesammlungen an die gängigen Standards“³ mit einfließen?

Antwort des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst

Die Museumsagentur wird zum 01.07.2025 gegründet und ab dem Zeitpunkt, in Nachfolge und Weiterentwicklung der Zentralen Dienste der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, übergreifende Querschnittsaufgaben für die staatlichen Museen wahrnehmen.

Wie von Herrn Staatsminister Markus Blume angekündigt, wird auch die Zuständigkeit für Provenienzforschung und Restitution von NS-verfolgungsbedingt entzogenen Kulturgütern für die staatlichen Museen in der Museumsagentur gebündelt werden. Die konkrete Umsetzung und Strukturen werden aktuell noch entwickelt.

¹ <https://www.stmwk.bayern.de/pressemitteilung/12841/>.html

² <https://www.stmwk.bayern.de/kunst-und-kultur/meldung/7230/mehr-transparenz-und-tempo-bei-provenienzforschung-und-restitution-statement-des-staatsministers-fuer-wissenschaft-und-kunst-markus-blume-mdl.html>

³ Rede des Staatsministers Markus Blume am 27.02.2025 sowie Pressemitteilung vom 25.02.2025